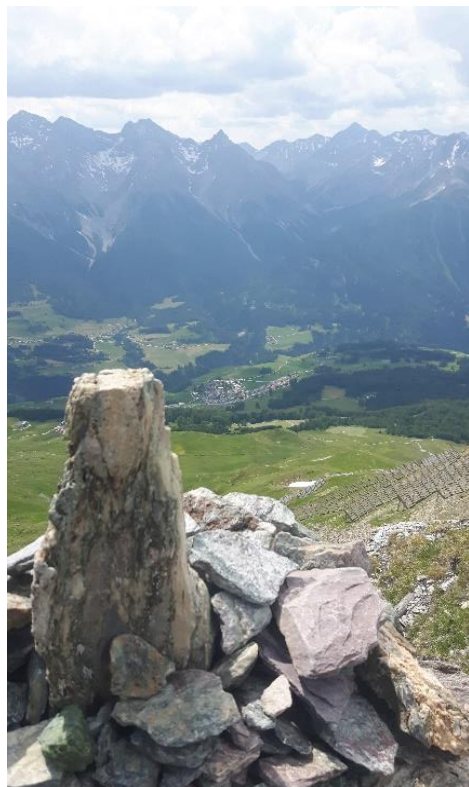


Piz Clünas (2793m), Donnerstag, 18. Juli 2019

Teilnehmer: Otto (TL) und Jolanda Rohner, Claudius Bleisch, Beatrix Candrian, Werner und Jeannette Kramer, Jürgen Rehm, Kurt Suter, Karin Stillhart

Wegen Tunnelbauarbeiten zwischen Susch und Scoul nehmen wir ab Susch den Ersatzbus und kommen pünktlich um 9.30 Uhr in Scoul an. Hier trennen sich unsere Wege. Drei Personen nehmen den Bus nach Ftan, nehmen den Sessellift nach Prui und gelangen nach einer gut stündigen Wanderung zur Alp Laret (2188m). Wir anderen schweben mit der Seilbahn auf Motta Naluns (2142m). Wir peilen unser Ziel den Piz Clünas an. Auf dem Weg dorthin finden wir Alpenblumen, es ist eine wahre Pracht. Sogar Edelweisse sichten wir einfach so am Wegesrand. Schmecken die Männertreu nun nach Zimt oder nach Vanille? Nicht alle Nasen entscheiden gleich. Zur Mittagszeit erreichen wir den Gipfel und geniessen unser Picknick, sowie die wunderbare Aussicht. Doch nun gibt es Diskussionen. Welches ist wohl der Piz Kesch? Nicht alle Teilnehmer sind sich einig. Über die Fuorca Clünas und vorbei am Lai da Minschun gelangen wir zur



Alp Laret, wo wir unsere drei Kollegen bereits in der Alpwirtschaft antreffen. Obwohl wir schon Mittagsrast hielten, lassen es sich die meisten nicht nehmen noch etwas Feines zu bestellen. Gegen 15 Uhr verlassen wir die Alp Laret und wandern Richtung Sesselbahn Prui. Auch hier wandern wir durch den schönsten Alpengarten. Teilweise sind die Wiesen sogar mehr bunt als grün. Nachdem die einen die Sesselbahn genommen haben, wandern wir andern noch bis nach Ftan (1645m). Die Zeit vergeht wie im Flug, aber wir erreichen noch rechtzeitig den Bus um 17.15 Uhr. Rohners und Kramers machen nochmals einen Stopp in Scuol, weil sie dort einen Bekannten treffen. Wir anderen steigen in Scuol um und fahren wieder Richtung Unterland.

Otto, ganz herzlichen Dank für das Organisieren dieser schönen Blumentour.

Karin